

Klar, deutlich und doch locker

Vor rund einem Jahr war Benjamin Pichler aus Wangen noch Forstwart-Lernender. Der gelernte Orgelbauer absolvierte seine Zweit-Ausbildung im Forstrevier Pfungen. Nun bildet der heute 30 Jährige in seinem ehemaligen Lehrbetrieb selber Lernende aus und hat den Berufsbildner-Kurs besucht.

Warum hast Du den Berufsbildner-Kurs absolviert?

Ich habe meine Forstwart-Lehre in Pfungen abgeschlossen. Arbeitete danach ein halbes Jahr bei einem Unternehmer und bin nun im Februar wieder nach Pfungen zurückgekehrt. Mein Vorgänger hat Lernende ausgebildet und dies werde ich nun auch tun. Zurzeit betreue und begleite ich einen Lernenden im dritten Lehrjahr. Im kommenden Sommer stösst dann wieder ein Forst-Neuling zu uns. Ich freue mich sehr darauf.

Wie war der Kurs für Dich?

Ich war anfangs April nun eine Woche in Maienfeld. Dies zusammen mit weiteren 15 Personen aus der ganzen Ostschweiz. Der Austausch unter den Teilnehmern war sehr interessant und anregend. Während des Kurses habe ich Spannendes gehört und gelernt. Wir haben einiges erfahren über die komplexen Zusammenhänge in der Psychologie, über die Gedankenwelt von pubertierenden Jugendlichen, über Gesprächsführung. Mir wurde durch den Besuch der Kurs-Tage sehr bewusst, wie wichtig unsere Rolle als Ausbildner ist und sein wird. Denn die Jugendlichen sind in ihrem Alter sehr beeinflussbar, dies im positiven wie auch negativen Sinne. Als Abschluss der Woche mussten wir eine praktische Instruktion durchführen. Ich erhielt das Thema «Parkunterhalt». Als ich mich auf diesen Test vorbereitete, merkte ich, wie schwierig es ist, etwas deutlich und klar zu erklären, das man selber schon so gut kennt.

Was ist Dir als Ausbildner wichtig?

Ich selber habe in meiner Ausbildungszeit sehr genossen, dass mein Ausbildner in

seinem Handeln klar, konsequent war und dabei doch locker im Umgang mit mir blieb. Ja, so möchte ich dies auch handhaben. Mir ist bewusst, dass ich Verantwortung trage und ich werde mich jeweils gut auf die Instruktionen und die täglichen anstehenden Arbeiten mit dem Lehrling vorbereiten.



Planst Du weitere Ausbildungen?

Vorerst habe ich genügend Ausbildungen gemacht ... und möchte das Gelernte nun in der Praxis erfahren. Aber ich könnte mir gut vorstellen, später die Ausbildung zum Forstwart-Vorarbeiter oder zum Forstmaschinen-Führer in Angriff zu nehmen.

Brigitt Hunziker-Kempf

Berufsbildner-Kurse

Nächste Kurse: 26.09.2016 bis 30.09.2016, in Riedholz
Anbieter: WaldSchweiz

28.11.2016 bis 02.12.2016, in Maienfeld
Anbieter: IWB Höhere Fachschule
Südostschweiz Maienfeld

Dauer: 5 Tage, 40 Lektionen

Inhalte: Lernende im Betrieb nach Vorgaben der Verordnung über die berufliche Grundbildung Forstwart/in EFZ und des Bildungsplans zielorientiert ausbilden, systematisch betreuen und individuell fördern sowie ihre Lernleistungen beurteilen.

Zielpublikum: Interessierte, Förster, Forstunternehmer, Vorarbeiter, Forstwarte

Kosten: Kurs Riedholz: Fr. 1'350.-
Kurs Maienfeld: Fr. Fr. 950

Anmeldung:

Kurs Riedholz www.wvs.ch > Ausbildung > Kursangebot
Kurs Maienfeld www.ibw.ch/angebote/wald-holz/wald/fachkurse-seminare-wald/